

## Sagen-Erzähl-Werkstatt 2021

### Die mündliche Überlieferung – ein wichtiges Kulturgut

Als die beiden Pfarrer Ruppen und Tscheinen im Jahr 1872 die erste Sammlung von Walliser Sagen veröffentlichten, begründeten sie ihre Arbeit damit, dass die „Volkspoesie“ gar scheu geworden sei und die mündlich überlieferten Geschichten allmählich in Vergessenheit gerieten. Sie wollten diesen Sagenschatz aufschreiben und so der Nachwelt erhalten.

Tatsächlich sind Sagen bis heute lebendig, ja seit Mitte der 1990er Jahre erleben die „Boozugschichte“, „Zellutte“ und „Lugine“ einen wahren Boom. Rund ein Dutzend Erzählerinnen treten im Oberwallis regelmässig vor Publikum auf und an der Wanderleiterschule in St. Jean im Val d’Anniviers war Sagenerzählen während zehn Jahren bis 2015 gar ein Prüfungsfach. Auch haben Kunstschaaffende im Wallis Sagen in verschiedenste Formen – Literatur, bildende Künste, Musik und Film – umgesetzt.

---

### Der Kursleiter

Andreas Weissen aus Brig erzählt seit nunmehr fünfzig Jahren Sagen, bei Familienanlässen, in Kleintheatern und auf Wanderungen. Er hat im Rahmen der Sommeraktion „Ferienpass“ Kinder und in St. Jean angehende Wanderleiter in die Kunst des Erzählens eingeweiht. Gerne gibt er seine Begeisterung, seine Erfahrungen und sein Savoir-faire an neugierigen Personen weiter. ([www.andreas-weissen.ch](http://www.andreas-weissen.ch))

---

### Sagen-Erzähl-Werkstatt 2021

In diesem Jahr bietet Andreas Weissen im Gemeindesaal von Binn VS zwei Erzählwerkstätten an, und zwar jeweils einen eintägigen Kurs. Am Freitag 30. Juli und am Freitag 5. August. In der Erzählwerkstatt erschliesst der Leiter den 3-6 Teilnehmenden die Kunst des lebendigen, freien Erzählens und unterstützt sie bei der Entwicklung eines eigenen, persönlichen Erzählstils. Ein wenig Theorie und viele praktische Übungen.

- **Ziel:** Sagen (wieder) entdecken und frei erzählen.
- **Zielpublikum:** Menschen, die gerne Geschichten erzählen (möchten), auch vor Publikum.
- **Voraussetzung der Teilnehmenden:** Neugier
- **Kursdauer und Ort:** 1 Tag im Gemeindesaal Binn
- **Kurskosten:** CHF 120.-- inkl. Begrüssungs- und Pausenkaffee
- **Mittagessen:** Picknick im Freien oder in einer der Gaststätten in Binn
- **Anzahl Kursteilnehmende:** mindestens 3, max. 8 Personen
- **Anmeldungen:** E-Mail: [sagen@andreas-weissen.ch](mailto:sagen@andreas-weissen.ch) oder Tel. 079 549 92 41

- 
- **Ablauf (9.30 Uhr bis 18.00 Uhr)**
    - Begrüssungsgrunde
    - Einführung „Retro zum Ettö“ oder „Totgesagte leben länger“: zur Renaissance des Erzählens
    - Erzählsituationen – Erzählformen - Erzählbeispiele
    - Quellen von Erzählungen
    - Wie mache ich aus einem schriftlichen Text eine spannende mündliche Erzählung
    - Erzähltechniken: Tipps und Tricks
    - Entwickeln und Verfeinern des persönlichen Erzählstils an konkreten Beispielen

### Empfehlung

Am Vorabend der Kurstage erzählt Andreas Weissen im Gemeindesaal Walliser Sagen., am Donnerstag 29. Juli zu den Armen Seelen im Gletscher, am 5. August zu Milch und Käse. Der Besuch der Abendveranstaltung, die um 20.30 Uhr beginnt, kann als Einstimmung in den Kurstag betrachtet werden.